

Grundlagen von KI Agenten

Von der Konzeption über Prompting zur Orchestrierung intelligenter Agenten

Dieser Kurs vermittelt die fundamentalen Kompetenzen zur Konzeption, Planung, Entwicklung und Steuerung intelligenter KI-Agenten. Du erhältst einen praxisorientierten Überblick über KI-Architekturen, Prompt-Engineering und (Multi-)Agenten-Orchestrierung. Verstehe, nutze und teste eigenständig KI Agenten und diskutiere mit Expert:innen deine Anforderungen an KI Agenten.

Schon gewusst?

Dieser Kurs ist Bestandteil der zertifizierten **Master Class „AI Agent Specialist“**. Bei Buchung der gesamten Master Class **sparrst du 27 Prozent** im Vergleich zur Buchung der einzelnen Module.

Modul 1: Webinar

2 h

Kick-off & the Art of the Possible

Dieses Modul dient dem gemeinsamen Einstieg und der Herstellung eines gemeinsamen Wissenstandes.

Wir schaffen ein erstes Verständnis und zeigen, wohin die Reise gehen kann.

- **Die WOW-Demo:** Wir starten direkt mit der Praxis. Eine Live-Demonstration eines autonom arbeitenden Agenten zeigt das Zielbild des Kurses („Das ist möglich“-Moment).
- **Agent vs. Workflow vs. LLM**
: Erste fundamentale Abgrenzung.
Wann sprechen wir von einem Chatbot, wann von einer Automatisierung und wann von einem echten Agenten?
- **Marktübersicht & Einordnung**
: Eine erste Orientierung im Dschungel der Tools (Agent.ai, Microsoft Agents, Lovable, Claude Code, Antigravity). Wir sortieren den Hype.
- **Ausblick**
: Vorstellung der Lernreise und Zielsetzung für die kommenden Wochen.

Modul 2: Selbstlernphase

3 h

Selbstlernphase 1

Hier legst du das theoretische Fundament und richtest deine technische Umgebung ein, um in den Folgewebinaren arbeitsfähig zu sein.

- **Deep Dive Verständnis**
: Warum Agenten externe Werkzeuge (Tool-Use) und ein Langzeitgedächtnis (Memory bspw. Pinecone) benötigen, um komplexe Aufgaben zu lösen
- **Glossary & Tech-Stack**
: Detaillierte Klärung der Kernbegriffe und Tools (LangChain, Make, Context, Vektordatenbanken).

- **Low-Code vs. Code**
: Eine Entscheidungshilfe für den Start.
Analyse, wann Low-Code
(Make) ausreicht und wann Engineering
(LangChain> Python/TS) nötig ist.
- **Setup**
: Anleitung zur Einrichtung der notwendigen Accounts, damit im nächsten Webinar alles startklar ist.
- **Wissens-Check & Hausaufgabe für Webinar 2:**
Überlege dir einen Agenten-
Anwendungsfall für das 2. Webinar.

Modul 3: Webinar

6 h

Strategie, Business Value & Context Engineering

Der Fokus liegt auf der Konzeption („Das Gehirn des Agenten“) und der wirtschaftlichen Betrachtung.

Strategie & Use Cases:

- Entscheidungsmatrix: Differenzierung in der Praxis
– ist mein Case ein Assistent, ein Workflow oder ein Agent?
- Business Model Canvas für Agenten:
Erarbeitung
von Ziele, benötigte Tools, Kontextdaten und Berechnung des ROI. Validierung des eigenen Business Case.

Context Engineering (Hands-on):

- Context > Prompt: Warum das Engineering des Kontexts wichtiger ist als „Prompt Magic“.
- Live-Building: Zusammen mit dem Trainer baut ihr als Lerngruppe live das „Gehirn“ eines Agenten (System Prompts + Kontextdaten).
- Strukturierung: System-Prompts schreiben und definieren, welches Wissen der Agent benötigt.

Modul 4: Selbstlernphase

3 h

Selbstlernphase 2

Vertiefung der Konzepte und Vorbereitung auf den großen Agenten-Bau-Tag in Webinar 3.

- **Die „Good Context Checklist“**
: Kriterienkatalog für robusten Kontext. Du prüfst deinen entworfenen Use Case auf Vollständigkeit der Daten.
- **Enterprise Readiness**
: Eine kritische Auseinandersetzung mit der Stabilität von Lösungen. Unterscheidung zwischen Hype-Demos und stabil
- **Feinschliff am Prozess:** Du bereitest deinen firmeninternen Prozess so vor, dass er im nächsten Webinar technisch umgesetzt werden kann (Flow-Chart erstellen, A

**Modul 5:
Webinar**

6 h

Building Agents, Governance & Rollout

Der große Umsetzungstag. Wir bauen echte Agenten und machen sie sicher für den Betrieb.

Deep Dive Building:

- Hands-on Gruppenarbeit: Bau eines Agenten je nach Skill-Level (z.B. Recherche-Agent, RAG-Dokumenten-Agent oder Workflow-Agent)
- Integration: Verbindung von LLM (Gehirn) und Tools (Hände). Der Trainer unterstützt direkt in den Breakout-Rooms bei Problemen.

Production Readiness & Governance:

- Realitäts-Check: Umgang mit Loops, Halluzinationen und unklaren Tools.
- Safety First: Implementierung von „Kill Switches“, Human-in-the-Loop Governance und Logging.
- Verantwortung: Datenschutz, Mitarbeiter vs. Agentenverantwortung und ethische Fragen.
- Roadmap: Ausblick auf kommende Technologien (z.B. Manus, Antigravity) und Strategien zur Integration ins Team („Build it and they will come“)

Inhalte und Ablauf des Kurses**1. Agenten verstehen und entmystifizieren**

- Abgrenzung: Assistent vs. deterministischer Workflow vs. autonomer Agent
- Warum Agenten Tools benötigen: Tool-Use, RAG und Memory (Langzeitgedächtnis)
- Einordnung der Begrifflichkeiten: Prompt, Kontext, Memory und Orchestrierung

keine Programmierkenntnisse
erforderlich

2. Tool-Landschaft und Technologie-Stack

- Low-Code vs. Engineering: Wo startet man sinnvoll?
- Übersicht und Einordnung relevanter Tools (LangChain/Langgraph, Pinecone, Make, Lovable)
- Enterprise Readiness: Was ist Spielerei, was ist produktiv nutzbar? Welche Anwendungsfälle funktionieren wirklich?

3. Mindset: Context Engineering vor Prompt Magic

- Weshalb der Kontext wichtiger ist als der perfekte Prompt
- Die „Good Context Checklist“ für stabile Ergebnisse
- Vorbereitung eigener Prozesse für die Automatisierung durch KI Agenten

4. Strategie, Business Value und Use Cases identifizieren

- Entscheidungsmatrix: Wann lohnt sich ein Agent, wann reicht ein Workflow?
- Business Model Canvas für Agenten: Ziele, ROI und Wertschöpfung berechnen
- Strukturierung von Use Cases entlang von Tools und Kontextdaten

5. Hands-on: Das „Gehirn“ des Agenten bauen

- System Prompts schreiben und Kontextdaten optimieren
- Show Case: Live-Building mit Low-Code Ansätzen (Make, Lovable)
- Übersicht: Verbindung von LLM, Tools und Dokumenten (RAG)

6. Production Readiness und Governance

- Umgang mit Halluzinationen, Loops und Fehlern
- Safety-Nets und „Kill Switches“ implementieren
- EU AI Act, Datenschutz und ethische Verantwortung: Was darf der Agent autonom tun?

7. Ausblick und Integration im Unternehmen

- Wohin entwickelt sich der Markt (autonome Coding-Agents und A2UI etc.)?
- Build with Agents vs. Act with Agents: Verankerung in der Organisation

So lernst du in diesem Kurs

Diese Class bietet dir ein digitales Blended-Konzept, das für berufsbegleitendes Lernen entwickelt wurde. Durch einen flexiblen Mix aus Online-Seminaren und Selbstlernphasen kommst du sicher ans Ziel. So lernst du in dieser Weiterbildung:

Lernumgebung: In deiner Online-Lernumgebung findest du nach deiner Anmeldung nützliche Informationen, Downloads und Extra-Services zu dieser Qualifizierungsmaßnahme.

Selbstlernphasen: Lerne selbstbestimmt, in deinem eigenen Tempo und wann immer du möchtest. Unsere Kurse bieten dir dafür didaktisch hochwertiges Lernmaterial.

Live-Webinare: In regelmäßigen Online-Seminaren triffst du deine Trainer:innen persönlich. Du erhältst Antworten auf deine Fragen, konkrete Hilfestellungen und Anleitungen, um dein Wissen zu vertiefen und die erworbenen Fähigkeiten in praktischen Übungen anzuwenden.

Lern-Community: Während der gesamten Class steht dir eine digitale Lern-Community zur Verfügung. Tausche dich mit anderen Teilnehmenden und den Trainer:innen aus und kläre Fragen.

Teilnahmebestätigung und Open Badge: Als Absolvent:in der Class erhältst du eine Teilnahmebestätigung und ein Open Badge, das du u. a. auch ganz einfach in beruflichen Netzwerken (u. a. LinkedIn) teilen kannst.

Dein Nutzen

- Du **verstehst den fundamentalen Unterschied zwischen Workflows und echten AI-Agenten und triffst die richtige Wahl für dein Szenario.**
- Du lernst, **gute Prompts und robusten Kontext zu bauen, damit Agenten zuverlässig arbeiten.**
- Du kannst die aktuelle **Tool-Landschaft** (LangChain, Pinecone, n8n, Make etc.) **sicher einordnen.**
- Du **entwickelst einen Production-ready Agenten-(Konzept) inklusive Business Case und ROI-Berechnung.**
- Du **erlebst hands on, wie Agenten gebaut werden** – vom Recherchieren bis zum Dokumenten-Chat (RAG).
- Du **weiß, wie man „Safety-Nets“ einbringt**, um Halluzinationen und Endlos-Loops zu vermeiden.
- Du erhältst eine **Go-Live Checkliste für Governance, Datenschutz und Sicherheit.**
- Du bist in der Lage, **eigenständig einfache Agenten zu entwickeln und in Geschäftsprozesse zu integrieren.**

Methoden

- es sind keine Installationen erforderlich

In der Veranstaltung können folgende Drittanbieter-Tools eingesetzt werden

Miro

Miro ist ein digitales Whiteboard, auf dem Teilnehmer:innen in Echtzeit zusammenarbeiten können. Ideen, Konzepte und Prozesse können visuell dargestellt und organisiert werden. Auf dem Whiteboard können unter anderem verschiedene Formen, Texte, Bilder, Videos und Dateien hochgeladen werden. Miro ist einfach zu bedienen und erfordert keine zusätzliche Software, da es über den Browser aufgerufen werden kann.

Weitere Informationen sind in der Datenschutzerklärung unter <https://www.haufe-akademie.de/datenschutz> zu finden.

Mehr über Miro:

<https://www.haufe-akademie.de/systemvoraussetzungen/miro>

KI-Tools

In diesem ausgewählten Seminar der Haufe Akademie spielen KI-Tools eine wichtige Rolle.

Für ein optimales Lernerlebnis ist bei einigen Tools eine Registrierung erforderlich. Die Registrierung ist freiwillig, eine Teilnahme an diesem Seminar ist auch ohne Registrierung möglich. Die Anbieter der Dienste verarbeiten die Daten in der Regel in eigener Verantwortung. Dies bedeutet, dass sie für die Einhaltung der geltenden Datenschutzbestimmungen und die Sicherheit der Verarbeitung verantwortlich sind. Die Haufe Akademie hat keine vertragliche Beziehung zum Anbieter, und die Teilnehmer:innen müssen selbstständig, z.B. Nutzungsbedingungen zustimmen.

Es wird empfohlen, eine E-Mail-Adresse zu verwenden, die keine Rückschlüsse auf eine Person zulässt.

Details zur Verarbeitung sind in der Datenschutzerklärung des jeweiligen Tools wie z.B. [ChatGPT](#), [Gemini](#), [HeyGen](#), [Perplexity](#) etc. zu finden.

Teilnehmer:innenkreis

Die Weiterbildung eignet sich für alle, die verstehen wollen, wie man KI-Agenten sicher in Unternehmen integriert und deren ROI feststellt. Du baust die Brücke zwischen operativen Business-Anforderungen und technologischer Machbarkeit.

- technisch versierte Prozessmanager:innen & Automatisierungsexpert:innen
- Product Owner & Digital Project Manager:innen
- Software Engineers & Technical Leads
- Innovationsmanager:innen & Data Professionals
- Fachkräfte, die die nächste Stufe der KI-Integration anstreben
- Führungskräfte, die ein Grundverständnis für das Thema aufbauen wollen

Diese Veranstaltung ist auch als Modul buchbar von:

[Master Class AI Agent Specialist](#)

[Professional Class AI Agent Specialist](#)

[Junior Class AI Agent Specialist](#)

Open Badges - Zeige auch digital, was du kannst.

Open Badges sind anerkannte, digitale Teilnahmezertifikate. Diese verifizierbaren Nachweise sind der aktuelle Standard für die Einbindung in Karrierenetzwerken wie z.B. LinkedIn.

Damit zeigst du digital, über welche Kompetenzen du verfügst.

Nach erfolgreichem Abschluss erhältst du von uns ein Open Badge.

Mehr erfahren kannst du unter:

<https://www.haufe-akademie.de/seminare-lehrgaenge/trending-topics/open-badges>



Referent:in



Sebastian Mertens

Ich bin Sebastian Mertens und mache das Potenzial von KI und Automatisierung für Unternehmen greifbar. Als Co-Founder einer führenden KI-Agentur und Head of Applied AI habe ich die Entwicklung von AI Agents und Agentic AI von der Pike auf mitgestaltet.

Heute gebe ich dieses Wissen als Trainer und Speaker weiter, um die Arbeitswelt durch die gezielte Verbindung von Mensch und Maschine nachhaltig zu verbessern.

Details zur Weiterbildung

Blended Learning | Online

20 h über 4 Wochen
Zahl der Teilnehmenden begrenzt

Termine

02.-23.06.2026

Webinar

02.06.2026
Live-Online
Dienstag, 02.06.2026
09:00 Uhr - 11:00 Uhr

Webinar

11.06.2026
Live-Online
Donnerstag, 11.06.2026
09:00 Uhr - 15:00 Uhr

Webinar

23.06.2026
Live-Online
Dienstag, 23.06.2026
09:00 Uhr - 15:00 Uhr

14.07.-18.08.2026

Webinar

14.07.2026
Live-Online
Dienstag, 14.07.2026
09:00 Uhr - 11:00 Uhr

Webinar

04.08.2026
Live-Online
Dienstag, 04.08.2026
09:00 Uhr - 15:00 Uhr

Webinar

18.08.2026
Live-Online
Dienstag, 18.08.2026
09:00 Uhr - 15:00 Uhr

03.-28.09.2026

Webinar

03.09.2026
Live-Online
Donnerstag, 03.09.2026
09:00 Uhr - 11:00 Uhr

Webinar

18.09.2026
Live-Online
Freitag, 18.09.2026
09:00 Uhr - 15:00 Uhr

Webinar

28.09.2026
Live-Online
Montag, 28.09.2026
09:00 Uhr - 15:00 Uhr

08.-28.01.2027

Webinar

08.01.2027

Live-Online
Freitag, 08.01.2027
09:00 Uhr - 11:30 Uhr

Webinar

18.01.2027
Live-Online
Montag, 18.01.2027
09:00 Uhr - 11:30 Uhr

Webinar

28.01.2027
Live-Online
Donnerstag, 28.01.2027
09:00 Uhr - 11:30 Uhr

Aktuelle Termine und weitere Informationen findest du unter www.haufe-akademie.de/42631

Teilnahmegebühr

€ 1.690,- zzgl. MwSt.
€ 2.011,10 inkl. MwSt.

Deine Anmeldemöglichkeiten

Online: www.haufe-akademie.de/42631
E-Mail: anmelden@haufe-akademie.de

Buche deine Weiterbildung einfach und schnell online. Gib sonst bitte unbedingt den Namen des Teilnehmenden und die vollständige Rechnungsanschrift mit Telefonnummer sowie E-Mail-Adresse an.

In unserem Bereich Fragen & Antworten (FAQ) findest du alle Antworten auf die häufigsten Fragen rund um unsere Weiterbildungen:

<https://www.haufe-akademie.de/faqs>

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen findest du auch im Internet unter www.haufe-akademie.de/agb oder im Gesamtprogramm.

Die vollständigen Datenschutzbestimmungen findest du unter www.haufe-akademie.de/datenschutz.

Haufe Akademie GmbH & Co. KG

Munzinger Straße 9, 79111 Freiburg, www.haufe-akademie.de, Beratung: Tel.: +49 761 595339-00, service@haufe-akademie.de